



An den Wiener Landtag,

### Petition

des Frauenvolksbegehrens 2.0 – Verein für Frauen\*- und Gleichstellungspolitik in Österreich mit Sitz in Wien betreffend „**ANGEBOT UND DURCHFÜHRUNG VON SCHWANGERSCHAFTSABBRÜCHEN IN ALLEN ÖFFENTLICHEN KRANKENANSTALTEN**“

50 Jahre nach der Einführung der Fristenregelung, die als gesetzliche Grundlage den Schwangerschaftsabbruch klar regelt, sind Frauen, trans Männer sowie nicht-binäre und inter Personen mit einer ungewollten Schwangerschaft in Österreich immer noch großen Schwierigkeiten ausgesetzt, wenn sie einen Abbruch durchführen lassen möchten. Die hohen Kosten (bei fehlender Kostenübernahme durch die Sozialversicherungen) sowie die mangelnde wohnortnahe Versorgung stellen im europäischen Vergleich auffallende Benachteiligungen dar, die keine positive Auswirkungen auf die Selbstbestimmung von Frauen und queeren Personen haben.

Das Frauenvolksbegehren 2.0 (im Jahr 2018 unterzeichnet von 481.959 Personen) hat unter dem Kapitel „SELBST BESTIMMEN! Das ist gerecht“ unter anderem die Forderung nach Angebot und Durchführung von Schwangerschaftsabbrüchen in allen öffentlichen Krankenanstalten erhoben.

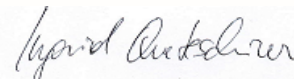
In Wien gibt es bislang nur zwei öffentliche Krankenhäuser, die Schwangerschaftsabbrüche durchführen. Um zumindest die wohnortnahe Versorgung durch die Durchführung des Schwangerschaftsabbruchs in Wien zu sichern, richten wir daher folgende Petition an Sie:

Der Wiener Landtag sowie die Wiener Landesregierung werden im Rahmen ihrer Kompetenzen aufgefordert, Maßnahmen zu setzen, damit in allen gynäkologischen Abteilungen des Wiener Gesundheitsverbundes die **Möglichkeit zur Durchführung des Schwangerschaftsabbruchs dauerhaft** angeboten wird sowie eine Erweiterung der Kostenübernahme bei Menschen mit geringerem Einkommen. Der Wiener Landtag wird aufgefordert, allenfalls notwendige zusätzliche budgetäre Mittel für die erforderlichen Maßnahmen zu beschließen.

Wir ersuchen um Weiterleitung der Petition an den Petitionsausschuss.

Mit freundlichen Grüßen

  
Daniela Diesner  
stv. Obfrau



Ingrid Queteschiner  
Obfrau

